

MATRIX STUFE 1 – EIGNUNGSKRITERIEN	
Vergabe-Nummer:	161/26
Auftraggeber:	Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e. V. Orleansstraße 2 a, 93055 Regensburg
Projekt:	(Ersatz)-Neubau HPZ Rottal-Inn in Eggenfelden
Leistungen:	Objektplanung Freianlagen

Es sind insgesamt max. 500 Punkte erreichbar. Je Gliederungspunkt sind max. die angegebenen Punkte erreichbar. Zwischenpunkte werden nicht vergeben. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid gem. § 75 Abs. 6 VgV getroffen.

1.) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Spezifischer Umsatz (netto): Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre **beim Leistungsbild Objektplanung Freianlagen**

50 Punkte: ab 250.000 € Umsatz / Jahr
30 Punkte: ab 200.000 € Umsatz / Jahr
10 Punkte: ab 150.000 € Umsatz / Jahr

2.) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

2.1.) Bürokapazität / Personalstärke, im Mittel der letzten 3 Jahre

50 Punkte: ab 3 (Landschafts-) Architekten / Ingenieuren
30 Punkte: ab 2 (Landschafts-) Architekten / Ingenieuren
10 Punkte: ab 1 (Landschafts-) Architekten / Ingenieuren

2.2.) Referenzportfolio Bewerber (Büro): Freianlagen mit Verkehrswegebauarbeiten mit mindestens den Anforderungen der Honorarzone III, insbesondere Schul- und Pausenhöfe mit Spiel – und Bewegungsangeboten, Spielplätze, Spielwiesen, kombinierte Spielplätze

Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) im Zeitraum **01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist** erfolgt ist. [HINWEIS: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Bezugsfertigkeit/Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen].

Die vier besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 100 Punkte erreicht werden. *(Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.)*

Kriterium 1: Art der Aufgabenstellung

- 30 Punkte: Freianlagenplanung für Schul- und Pausenhöfe mit Spiel- und Bewegungsangeboten
- 20 Punkte: Freianlagenplanung mit mindestens den Anforderungen der Honorarzone IV
- 10 Punkte: Freianlagenplanung mit mindestens den Anforderungen der Honorarzone III

Kriterium 2: Art der Durchführung

- 20 Punkte: Neubau
- 10 Punkte: Sanierung / Erweiterung / Umbau

Kriterium 3: Erfahrung mit Fördermitteln

- 10 Punkte: Erfahrung vorhanden

Kriterium 4: Leistungsumfang

- 20 Punkte: mind. 90 % der Leistungen in den Leistungsphasen 1-8 des Leistungsbildes Objektplanung Freianlagen erbracht
- 10 Punkte: mind. 50 % der Leistungen in den Leistungsphasen 1-8 des Leistungsbildes Objektplanung Freianlagen erbracht

Kriterium 5: Größenordnung

- 20 Punkte KG 500 brutto über 2,5 Mio. €
- 10 Punkte: KG 500 brutto zwischen 1, 5 und 2,5 Mio. €
- 5 Punkte: KG 500 brutto unter 1, 5 Mio. €